

# Radeln für fairen Handel

**TOUR DE FAIR** Sportler machen Station in Wetzlar

Wetzlar (ijm). 300 Kilometer in sieben Tagen: Das ist das Ziel der 30 Radfahrer, die mit der „Tour de Fair“ im Lahntal unterwegs sind und in Wetzlar Station gemacht haben.

„Wir wollen mit der Aktion fairen Handel fordern“, sagte Iris Degen, eine der Organisatorinnen. Sie ist Handelsberaterin des Vereins „Weltläden in Hessen“, der die Tour veranstaltet. Gemeinsam mit der Landessprecherin Elisabeth Dreher hat sie die diesjährige Tour

auf die Beine gestellt. Und so haben sich 30 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet am vergangenen Samstag im Bad Laasphe getroffen, um die Tour über Biedenkopf, Gladenbach, Marburg, Gießen, Wetzlar, Solms, Weilburg, Limburg, Nassau, Bad Ems, Lahnstein und Koblenz zu bestreiten.

„Wir sind eine Woche unterwegs und machen an jedem Eine-Welt-Laden in den Etappenorten Halt und wollen damit die Läden unterstützen und mit ihnen ins Gespräch kommen“, erklär-

te Dreher. Fast alle Radler der Tour sind selbst Mitarbeiter in Eine-Welt-Läden.

## ■ Eine-Welt-Läden unterstützen

„Das gemeinsame Ziel der Radler und der Läden ist es, die Idee des Fairen Handels wieder ins Bewusstsein der Bevölkerung zu bringen“, erläuterte Degen. Bereits zum 12. Mal wurde die „Tour de Fair“ ausgerichtet, die in diesem Jahr zum ersten Mal durchs Lahntal führt.



Strampeln für fairen Handel: Insgesamt 30 Radler der „Tour de Fair“ haben in Wetzlar Station gemacht. (Foto: Janssen-Mignon)